JA, ICH WILL!

olivia elmiger
fotografie

Infoblatt für Brautpaare:
Das Geheimnis atemberaubender Hochzeitsfotos

Eine Hochzeit zu planen ist nicht nur Freude, sondern auch viel Arbeit; so soll es auch sein, damit Sie am grossen Tag entspannen und einfach nur geniessen können. Danach wird die Erinnerung an die anstrengenden Vorbereitungen wahrscheinlich rasch verblassen; aber an *den Tag* werden Sie hoffentlich immer mit einem Glücksgefühl denken. Und genau hier setzt ihr Hochzeitsfotograf an: seine Aufgabe ist es, die Freude, die Liebe, die Momente, die diesen Tag bestimmen, für Sie festzuhalten. Ihre Hochzeitsfeier dauert ein paar Stunden; die Erinnerungen überdauern Jahrzehnte.

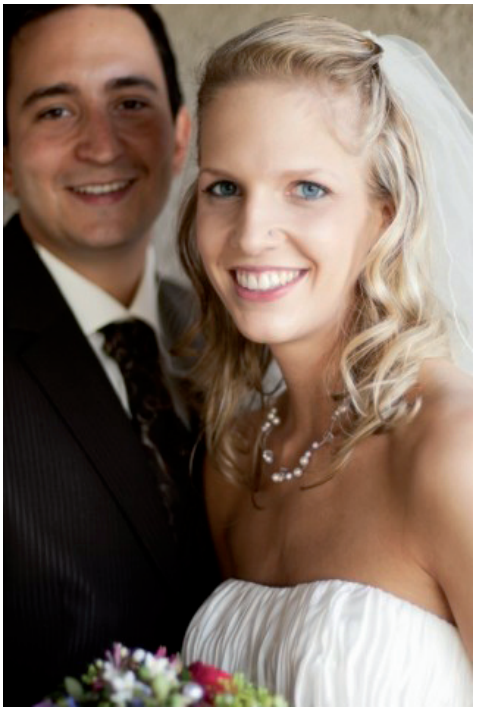
Deshalb ist die Wahl Ihres Hochzeitsfotografen so wichtig. Heute ist die Auswahl riesig, doch lassen Sie sich nicht täuschen: Die Unterschiede sind noch grösser.
Diese Tips sollen Ihnen helfen, den richtigen Fotografen zu finden, damit die Ihr Hochzeitstag perfekt und Ihre Bilder zeitlos werden.

1. Beauftragen Sie nur einen Fotografen, dessen bisherige Arbeit Sie lieben.

Wenn Sie seine Arbeit ansehen und nicht denken, „WOW! So etwas will ich auch!“, dann sehen Sie sich weiter um. Egal, was Sie sonst noch berücksichtigen, sehen Sie sich ausgiebig seine Arbeit an. Wenn die Sie nicht begeistert, werden Sie an den Fotos, die er für Sie macht, auch keine echte Freude haben.

2. Lassen Sie sich Ihre Wahl nicht vom Budget diktieren.

Natürlich müssen Sie innerhalb Ihrer Möglichkeiten bleiben. Aber stellen Sie sich zuerst vor, was Sie sich wünschen, und versuchen Sie dann, diese Vision innerhalb Ihres Budgets zu



verwirklichen. Zögern Sie nicht, mit einem Fotografen, den Sie wirklich da haben wollen, über diesen Punkt zu sprechen; lassen Sie nicht zu, dass finanzielle Überlegungen ihre Vision diktieren. Sie haben ein Recht auf die schönsten Erinnerungen.

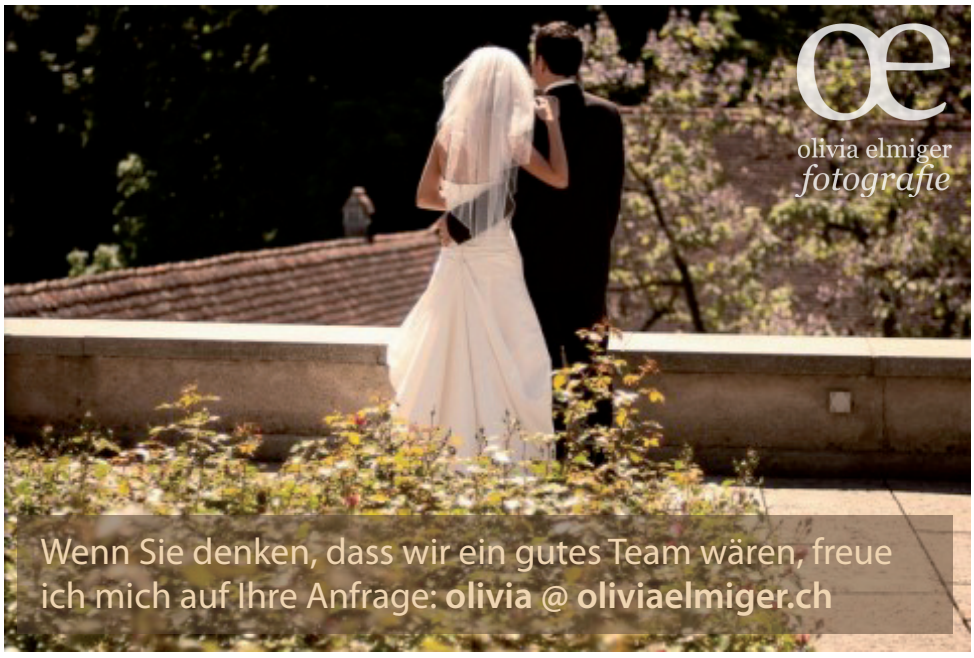
3. Finden Sie einen *Fotografen*, keinen Kamera-Automaten.

Jeder, der die motorische Fertigkeit dazu besitzt, kann den Auslöser einer Kamera betätigen; aber das macht ihn nicht zum Fotografen. Ein Fotograf ist ein Profi, der weiss, was er tut, und der sein Fachwissen benutzt, um Ihr Erlebnis reibungslos zu gestalten und die Momente der Hochzeit für Sie einzufangen.

4. Wählen Sie einen Fotografen, dem Sie vertrauen.

An Ihrer Hochzeit sollen Sie sich zuerst wohlfühlen und Spass haben (die Tränen, die Vorfreude, die Nervosität gehören natürlich auch dazu), aber ganz bestimmt sollten Sie sich nicht ständig fragen müssen: „Werden die Fotos gut? Hat er das gesehen? Wieso ist der Fotograf nicht hier?“ Sie sollten in der Lage sein, zu entspannen und Ihren Tag zu geniessen, und das können Sie, wenn Sie sicher sind: Mein Fotograf weiss, was er tut.

Und erst, wenn Sie aus den Flitterwochen zurückkommen und unter den vielen Glückwunsch-Karten auch ein hübsches kleines Paket finden, das von Ihrem Fotografen geschickt wurde, und gemeinsam noch einmal die schönsten Augenblicke erleben (und auch Momente sehen, die Sie im Trubel der Hochzeit gar nicht mitbekommen hatten) – erst dann wird Ihnen vollauf bewusst, was es bedeutet, den richtigen Hochzeitsfotografen zu haben.



Wenn Sie denken, dass wir ein gutes Team wären, freue ich mich auf Ihre Anfrage: **olivia @ oliviaelmiger.ch**